

185/80 1761 Mai 25., Stans

Schreiben von Maurus Josef Lussi an Beat Fidel Zurlauben betreffend Nachrichten aus Engelberg, Zurlaubens Adelsregister und die Darstellung der Genealogie der Familie Lussi

B Lussi,¹ Hauptmann und Statthalter, dankt Baron Zurlauben² für die Nachrichten aus Engelberg.³ Er hat daraus von Zurlaubens Vorhaben einer Darstellung der ältesten Geschlechter der Eidgenossenschaft⁴ erfahren. Lussi hat aus Ratsprotokollen («nos protocols») und Urbarien («livres du pays») einen Stammbaum seiner bereits von Bucelin⁵ als Adelsgeschlecht erwähnten Familie über fünfzehn Generationen erstellt. Zurlauben soll ihm mitteilen, ob die authentischen Angaben zur Familie nach Ämtern, Taten oder politischen, militärischen oder kirchlichen Würden der Ahnen ausgewählt sein sollen. Er bittet Zurlauben um die Fortsetzung seiner Freundschaft und um Antwort in dieser Sache.

¹ Maurus Josef Lussi, Statthalter von Unterwalden 1761-1763.

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Zurlaubens Erforschung der Handschriften des Klosters Engelberg hatte zur im gleichen Jahr gefeierten Entdeckung von Manuskripten des Aegidius Tschudi geführt, vgl. Zurlaubiana AH 183/125.

⁴ Gemeint ist Zurlaubens «Nobiliaire de la Suisse», vgl. Zurlauben/CM I, XVIII-XX.

⁵ Gabriel Bucelin, sein «Germania topo-chrono-stemmato-graphica sacra et profana» erschien 1655-1678 in Ulm und Augsburg in sechs Bänden.

AH 185, Bl. 273-275 • Bl. 273^v, 274 und 275^v leer, 275^r nur Adresse mit Siegel. Original, in französischer Sprache.
